


JAHRESBERICHT 2021



An das
MORGEN
glauben ...



***„Jede Krise hat zwei Seiten:
Die Dinge, die wir loslassen
müssen, und die Dinge, die
neu entstehen können.“***

Otto Scharmer



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

mein persönlicher, die eigene Resilienz fördernder Leitsatz in dieser schwierigen, für viele Menschen bedrohlichen und beängstigenden Zeit lautet: **„An das Morgen glauben und trotz aller Krisen zuversichtlich in die Zukunft blicken.“** Aber wie kann das gehen und was kann Bildung dazu beitragen?

Bildung gibt Impulse, stärkt Netzwerke und macht Mut. Im gemeinsamen Lernen, im Durchdenken von Szenarien, Alternativen und Handlungsoptionen sowie in der Begegnung mit anderen Menschen entstehen neue Wege und Möglichkeiten. Dafür sind Flexibilität, Innovation und Gestaltungskraft sowie Ausdauer und Durchhaltevermögen wesentliche Faktoren. Herausfordernde Zeiten sollen auch dazu anre-

gen, Gegebenes zu hinterfragen und den Blick für Neues zu öffnen.

Das Katholische Bildungswerk OÖ hat auch im vergangenen Krisenjahr seine Resilienz als Bildungsnahversorger bewiesen und den gesellschaftlichen Auftrag zur Unterstützung der Menschen durch Bildungsangebote vor Ort erfüllt. Die Pandemie erwies sich dabei auch als Beschleuniger für Innovationen wie Digitalisierung, neue Formen der Bildungsarbeit und der Vernetzung. Unsere Treffpunkte und Aktivgruppen signalisierten ihren Zielgruppen „Wir lassen euch nicht im Stich und sind auch in herausfordernden Zeiten für euch da“.

Allerdings - und das wollen wir nicht verschweigen - führten die sich ständig ändernden öffentlichen Corona-Vorgaben zunehmend zu Ermüdungserscheinungen und Resignation bei vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen. Dieses Auf und Ab in der Bildungsarbeit schlägt sich auch in den Zahlen nieder; einen Vergleich der letzten drei Jahre finden Sie auf Seite 13.

Wir freuen uns aber sehr, dass trotz der vielen widrigen Umstände im Kalenderjahr 2021 erstaunliche 1.968 Veranstaltungen mit 31.741 Teilnehmer*innen durchgeführt werden konnten; 1.761 Veranstaltungen mussten wegen Corona abgesagt werden.

Sehr erfreulich ist auch die Bilanz der öffentlichen Bibliotheken in kirchlicher (Mit-)Trägerschaft: Sie konnten 2.427 Veranstaltungen durchführen und damit 48.782 Teilnehmende (inkl. Kinder und Jugendliche) erreichen.

In schwierigen Zeiten brauchen wir stabile und verlässliche Partner*innen und Förderzusagen. Ich danke allen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in den Treffpunkten Bildung und in den öffentlichen Bibliotheken, unseren Referent*innen, den SelbA-Trainer*innen und SPIEGEL-Treffpunkt- und Gruppenleiter*innen für ihre Motivation, ihren langen Atem und ihr Engagement für eine Bildung, die den Menschen und einem guten Leben dient. Ebenso bedanke ich mich bei unserem Träger, der Katholischen Kirche in OÖ, beim Land Oberösterreich und beim Bund für das Vertrauen in unsere Arbeit und die Finanzierungs- und Subventionszusagen.

Beides ist notwendig, um an das Morgen zu glauben und zuversichtlich in die Zukunft blicken zu können.

Dr. Christian Pichler
Leiter Katholisches Bildungswerk OÖ

Highlights

AUSZEICHNUNG FÜR SELBA

SelBA OÖ hat als erste (!) Einrichtung in ganz Österreich das Gütesiegel „Digitale Senior*innenbildung“ des Sozialministeriums erhalten. SelBA bietet viele virtuelle Angebote an und bei den SelBA-Zielgruppen (Personen ab 55 Lebensjahren) gibt es eine große Bereitschaft, sich den „neuen“ Medien zu öffnen. Gleichzeitig waren Zeiten des Zusammenkommens mit Maske und Abstand eine große Herausforderung. Ein Highlight war, dass ein Großteil der SelBA-Trainer*innen in ganz Oberösterreich, mit oder ohne neue Technologien, den Kontakt zu den Teilnehmer*innen hielten, teils auf sehr kreative Art und Weise.

BIBLIOTHEKS-ENTWICKLUNGSPLAN 2025

In Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche sind öffentliche Bibliotheken wichtige Orte der Information, der Meinungsbildung und persönlichen Begegnung. Was mit der „Vision Öffentliche Bibliotheken 2020“ erfolgreich begonnen hat, erfährt im Bibliotheksentwicklungsplan 2025 neue Weichenstellungen.

In fünf Arbeitsfeldern wird die Bibliotheksfachstelle in den nächsten Jahren gemeinsam mit dem Land OÖ wichtige Impulse für eine nachhaltige Entwicklung der Bibliotheken geben. Die Stärkung der Dachmarke BIBLIOÖTHEKEN und die Weiterentwicklung des Qualitätssiegels Q-Bib sind ebenso Ziele wie eine Steigerung der digitalen Kompetenzen und Angebote. Ganz wesentlich für die Zukunft der Bibliotheken ist eine effektive Unterstützung der meist ehrenamtlichen Teams.

“



Ein weiteres pandemiedurchzogenes Jahr liegt hinter uns, mit Veränderungen, Herausforderungen und einem klaren Blick, was wirklich zählt: Unsere Gemeinschaft und jeder einzelne Beitrag! Zum Glück ist die bewiesene und überzeugende Wirkung des SelBA-Trainings so hoch, dass die SelBA Gemeinschaft gestärkt aus dieser Situation herausgeht. Wir wissen um den Mehrwert unserer SelBA-Angebote: Es ist Gehirn-, Bewegungs- und Alltagstraining MIT Beziehung.

Mag.^a (FH) Maria Otruba (Leiterin SelBA-Selbständig & Aktiv)



Foto: Sabina Luedi, Land OÖ

INTEGRATIONSPREIS FÜR SPIEGEL - ELTERNBILDUNG

Die SPIEGEL-Elternbildung hat beim OÖ Landespreis für Integration und Zusammenleben 2021 mit dem Projekt „Ausbildung zur Leiterin einer interkulturellen Eltern-Kind-Gruppe“ den Sonderpreis in der Kategorie Zusammenleben gewonnen.

An der Ausbildung für Frauen mit Migrationshintergrund haben 20 Frauen aus zwölf Nationen teilgenommen. Es entstanden Freundschaften über kulturelle und religiöse Unterschiede hinweg, dabei zählte das Voneinander-Lernen, die Vielfalt wurde als Bereicherung wahrgenommen. Es nahmen Frauen mit Universitätsabschluss genauso teil, wie eine Frau, die mit dem Abschluss der Ausbildung das erste Zertifikat in ihrem Leben in ihren Händen hielt.

STARTEVENT INS NEUE ARBEITSJAHR

Mit der erstmals durchgeführten Startveranstaltung im Stift Wilhering wurden die eigenen Kraftquellen wieder gefüllt, um das neue Bildungsjahr, nach einer langen Durststrecke aufgrund der Pandemie, energievoll zu beginnen. Mit abwechslungsreichem Programm (Stiftsführung, spirituelle Feier, Kabarett und gutem Essen) verbrachten rund 100 Ehrenamtliche schöne Stunden im neu gestalteten Stiftshof.

Diese Begegnungs- und Auftankmöglichkeit war ein DANKESCHÖN an alle Ehrenamtlichen, denn nur wer auch immer wieder auftankt, der*die kann auch etwas weitergeben.

Chance

NEUER LEHRGANG: SPIRITUELLE FASTENBEGLEITUNG

Christliches Fasten bedeutet nicht nur weniger zu essen, sondern sich und die Überfrachtungen des täglichen Lebens genauer unter die Lupe zu nehmen. Es geht darum, auf Unwesentliches zu verzichten, denn wie Martin Heidegger sinngemäß sagt: „Verzicht nimmt uns nichts, Verzicht gibt uns alles“. Am Ende des Lehrganges stellten die Teilnehmer*innen eine vielfältig und bunte Mischung von speziellen Fastenbegleitungs-Themengebieten vor, die sie großteils auch schon in der Praxis erprobt und verwirklicht haben.

BILDUNG TO GO: IN COVID- ZEITEN EINE GUTE MÖGLICHKEIT

Bei Walk&Talk tauschen sich die Teilnehmer*innen zu verschiedenen Themen, wie z. B.: „Mit allen Sinnen - sinnvoll leben“ aus. Es tut einfach gut, an der frischen Luft gemeinsam unterwegs zu sein und sich zu wesentlichen Themen auszutauschen.

Bei geführten Stadtpaziergängen durch Linz erkundeten die Teilnehmer*innen „Plätze der Obdachlosigkeit“ und erfuhren so, wo die Probleme „auf der Straße“ liegen.

Bei Themenspaziergängen Menschen durch die Natur begleiten: In Leopoldschlag und in Reichersberg fanden Spaziergänger*innen Stationen mit besinnlichen Texten zum Advent vor.

“



Im letzten Jahr lehrte und leerte uns Corona auf sehr herausfordernde Weise. Wir erkundeten neue Formen der Kommunikation und lernten das Mögliche zu mögen. Als durchtragende Haltung wurde erfahrbar, versöhnt anzunehmen was ist und was nicht ist.

*Kaum ein Seminar unserer Lehrgänge war so wie wir es konzipiert hatten und doch füllten sich die Leerstellen mit neuen, von Liebe und Esprit getragenen Inhalten, Methoden und Formen. Nicht zuletzt durch das vertrauensvolle sich Einlassen unserer Teilnehmer*innen, konnten wir mit dem was uns anvertraut wurde neue Wege beschreiten.*

*Mag. Gerald Kiesenhofer (Referent Spirituelle Wegbegleiter*innen)*



Foto: ©B. Grieskirchner

LESEREZEPTE

„Buchstart: mit Büchern wachsen“ - das österreichweit führende Projekt im Bereich Family Literacy und Leseförderung feierte 2021 mit den „Leserezepten“ sein zehnjähriges Jubiläum. Ärzt*innen, Logopäd*innen, Gesundheitserzieher*innen in Kindergärten oder Schulen ebenso wie Familientherapeut*innen wurden eingeladen, den Kindern Rezepte für elterliches Vorlesen oder den Besuch der Bibliothek auszustellen. In der Bibliothek wartete auf die Kinder ein Geschenkbuch, Lesezeichen, Sticker in Form von Pflastern oder ein „Zwick-Zwack-Tee“. „Leserezepte“ fördert das Vorlesen in der Familie und hebt die heilsamen, stärkenden und tröstenden Aspekte des Lesens hervor.

SELBA BEZIEHUNGSPFLEGE

Wir leben von und mit Beziehungen. Hier nicht das ICH, sondern das WIR zu stärken, zahlt sich immer aus. So gibt es bereicherte Menschen auf beiden Seiten: Die, die geben und die, die nehmen. Durch die Pandemie wurde sichtbar: Nicht alles darf abgesagt werden! Das Miteinander, das Füreinander-da-Sein, die Gemeinschaft ... kann nicht aufgeschoben, abgesagt oder ersetzt werden!

Unsere SelbA-Trainer*innen haben auf innovative, kreative und phantasievolle Art und Weise beigetragen, der Isolation und Vereinsamung ihrer Gruppenmitglieder entgegenzuwirken.

Veränderung

STRATEGIEPROZESS 2025

Am Puls der Zeit - Wir möchten auch 2025 noch ein gefragter Bildungsanbieter und am Puls der Zeit sein, deshalb hat sich das Diözesanteam vom KBW-Treffpunkt Bildung entschieden, einen Strategieprozess zu beginnen. Nach viel Denkarbeit, externer Begleitung sowie dem Einholen von Feedback ist die Strategie 2025 entstanden. Das Team hat sich auf vier Zukunftsthemen festgelegt, die die inhaltliche Ausrichtung der nächsten Jahre bestimmen:

- Durch Außenwirkung einladen
- Neue, zeitgemäße Angebote entwickeln und umsetzen
- Freude und Leichtigkeit durch professionelles Ehrenamtsmanagement erreichen
- Wir mischen und gestalten mit - Kirche und Gesellschaft

AUS DER NOT EINE TUGEND MACHEN ...

... und mit Online-Veranstaltungen berühren war auch 2021 unsere Devise. Die Jahrestagung fand erstmals online statt und hat die eine oder den anderen Skeptiker*in überzeugt, dass Online-Veranstaltungen ansprechend und wertvoll sein können. Gerald Koller nahm uns auf beeindruckende Weise auf einen Weg mit, der in die Weite führt und Zuversicht vermittelt. Neben den vielen Teilnehmenden, die live online dabei waren, konnten noch sehr viele mehr die Veranstaltung im Nachhinein auf Youtube ansehen.

Mit Online-Adventimpulsen, Hybrid-Weiterbildungen und einem monatlich erscheinenden Podcast konnten wir auf digitalem Weg Menschen erreichen und stärkende, sowie zum Denken anregende Gedanken mitgeben.

“



Die Bildungsarbeit befindet sich im Wandel, verstärkt durch die veränderten Rahmenbedingungen in der Pandemie. Bildung findet an neuen Orten und in neuen Formaten statt. Wir möchten unseren Teams vor Ort Raum und Ideen geben für vielfältige Entfaltung, Beteiligung und Mitgestaltung. Dazu gehört mutiges und experimentierfreudiges Ausprobieren genauso wie das Scheitern, das wir als Entwicklungsressource und Lernfeld sehen.

MMag.^a Michaela Wagner (Leiterin KBW-Treffpunkt Bildung)



Foto: Roman Hasek

ACHTSAMKEITSPRAXIS

2021 konnte unser neu konzipierter Achtsamkeitslehrgang erstmals durchgeführt werden. In den Übungen tauchten die Teilnehmerinnen in die Achtsamkeitspraxis ein. Inhaltliche Schwerpunkte waren die Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenssituation sowie spirituelle und gesundheitsfördernde Aspekte der Achtsamkeit. Ein Wochenende fand in Stille statt, um ganz in die Wahrnehmung eintauchen zu können. Die Abschlussarbeiten behandelten Themen wie achtsames Essen und Fasten, heilsames Singen, von Herzen sprechen und achtsam zuhören, Achtsamkeit in der Lernbegleitung, achtsamer Umgang mit Gefühlen und die Wilde Weisheit - Achtsamkeit in der Natur.

Leitungswechsel bei SelbA OÖ

„Leben ist Veränderung“... das konnte SelbA - Selbständig und Aktiv heuer bestätigen. Die langjährige Leiterin Maria Hofstadler ging mit Ende des Jahres in Pension. Der Abschied wurde magisch gestaltet und der Zauberstab wurde an ihre Nachfolgerin Mag.^a (FH) Maria Otruba übergeben. Wir wünschen den beiden Marias das Allerbeste: zum Bewahren von dem was war und sich bewährt hat und Mut für neue Schritte und Streben nach Zufriedenheit.

Good Practice

GEMMA DEMOKRATIE TREFFPUNKT BILDUNG WEIBERN

Am 18. September 2021 veranstaltete das Team von Weibern mit rund 40 Interessierten einen Rundweg mit fünf Stationen, der sich dem Thema „Demokratie“ widmete. Dabei konnten die Teilnehmer*innen erleben, wie wichtig Demokratie ist. An den Stationen gab es Bierdeckel mit Statements zum Diskutieren und beim Demokratiequiz konnte man sein Wissen über Demokratie unter Beweis stellen.

Schön war, dass Teilnehmer*innen jeden Alters mitgingen, weil auch ein Kinderprogramm mit dem „Demokra-Tier“ angeboten wurde. Außerdem gab es einen Büchertisch der öffentlichen Bibliothek Weibern und eine leckere Jause. Eine rundum gelungene Veranstaltung, aus der die Teilnehmer*innen erkenntnisreich nach Hause gingen.

MINT IN DEN BIBLIOTHEKEN

MINT steht für Mathematik, Informatik, Natur und Technik. Mädchen und Buben erforschen und erleben mithilfe von Geschichten lustvoll und experimentierfreudig Themen aus diesen Bereichen. Bibliothekar*innen boten in diesem Jahr schwerpunktmäßig MINT-Aktivitäten für Kinder an.

Experimentierstationen, Forscherlabore, Kinderunis oder Programmierkurse hielten in den Bibliotheken Einzug und unterstrichen ihre Funktion als Bildungseinrichtung. Die MINT-Aktionsbox des Bibliothekswerks war dabei die ideale Unterstützung.

“



Friedenserziehung beginnt auf dem Wickeltisch, so hat es die ungarische Kinderärztin Emmi Pikler einmal gesagt. Sich als Mutter oder Vater in Präsenz, Freundlichkeit, Offenheit und innerer Ruhe dem Kind zuzuwenden ist ein hoher Anspruch und gelingt nur, wenn Eltern gut für sich selbst sorgen. Der regelmäßige Besuch einer Eltern-Kind-Gruppe als Fixtermin zum Austausch und zur Bestärkung im Familienalltag kann zur „Auftankstelle“ werden und ist zum Glück jetzt wieder möglich.

Mag.^a Ulrike Kneidinger-Peherstorfer (Leiterin SPIEGEL-Elternbildung)



Foto: Kath. Bildungswerk OP

KOROSKA/KÄRNTEN

Bei der Bildungsreise „Zu Besuch bei Kärntner Slowen*innen“ von 23. bis 27. Oktober 2021 trafen wir uns mit interessanten Menschen, die uns Alltag und Kultur dieser Volksgruppe authentisch näher brachten, entdeckten ein fast unbekanntes Stück unserer Heimat und bekamen Eindrücke, wie sich der Alltag aus dem Blickwinkel einer Minderheit gestaltet. Es hat sich gelohnt, der gemeinsamen und oft auch trennenden Geschichte nachzugehen und verschiedene Sichtweisen kennenzulernen.

JAHRESFESTKREISGRUPPEN

Familien mit Kindern von ca. 4 bis 10 Jahren erleben gemeinsam Religion zum Angreifen, Experimentieren, Staunen und Bewegen - so wie es ihren Bedürfnissen entspricht. Interessierte Familien gehen miteinander durch das Kirchenjahr und treffen sich zu Erntedank und Allerheiligen, im Advent, während der Fastenzeit, zu Ostern und zu Pfingsten. Durch ansprechende Geschichten, kindgerechte Erzählungen und Stationen für alle Sinne werden die Begeisterung für den Kern der christlichen Botschaft und Glaubensinhalte bei Groß und Klein geweckt.

Katholisches Bildungswerk OÖ



1.968 Veranstaltungen
mit **31.741** Teilnehmenden
haben stattgefunden.



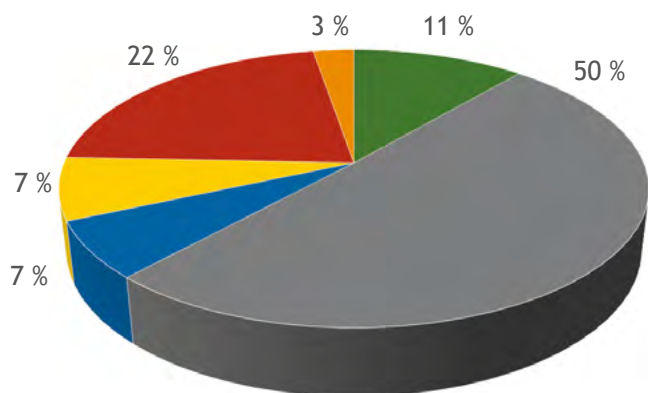
1.711 Veranstaltungen
mussten coronabedingt
abgesagt werden!

Zusätzlich wurden in den öffentlichen
Bibliotheken mit einem kirchlichen Träger
2.427 Veranstaltungen mit 48.782 Teilnehmenden
durchgeführt.

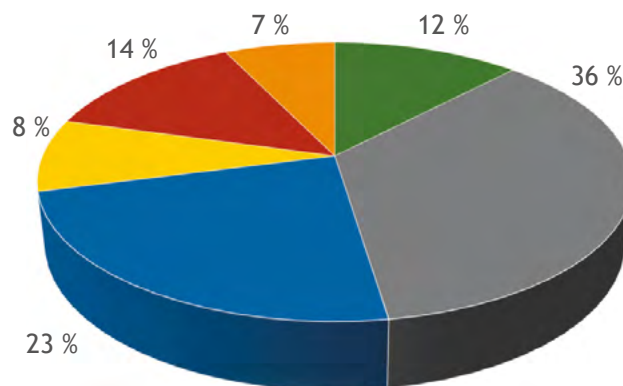
www.katholischesbildungswerk.at

Bildungsjahr 2021

Themenbereiche



Teilnehmer*innen



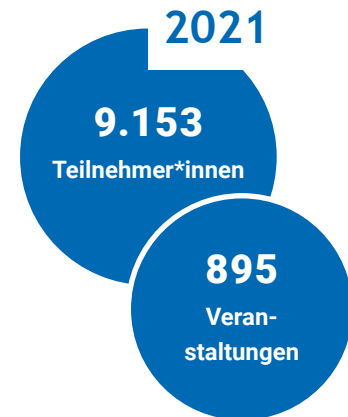
	VA 2019	TN 2019	VA 2020	TN 2020	VA 2021	TN 2021
Religiöses	728	19.895	257	4.347	222	3.846
Pädagogik	2.557	36.649	1.317	15.025	994	11.260
Musisches / Literarisches	478	38.259	136	10.211	130	7.411
Gesundheit	527	17.090	223	4.434	143	2.672
Mitarbeiter*innenbildung	671	6.299	391	3.156	426	4.270
Politik	258	14.097	74	3.368	53	2.282
GESAMT	5.219	132.289	2.398	40.541	1.968	31.741

VA = Veranstaltungen / TN = Teilnehmer*innen

Eltern und Kinder kompetent begleiten

ZAHLEN UND FAKTEN

- 216 Treffpunkte
- 432 Eltern-Kind-Gruppen mit 3.467 Teilnehmer*innen
- 77 Elternbildungsveranstaltungen mit 1.062 Teilnehmer*innen
- elternweb@home: 18 Erziehungs- und Familienthemen online mit insgesamt 342 Teilnehmer*innen
- 4 Basislehrgänge für Eltern-Kind-Gruppenleiter*innen, einer davon für Frauen mit Migrationshintergrund
- 3 Einführungsveranstaltungen für insgesamt 59 neue Mitarbeiter*innen
- 2 Elternkompass-Reihen mit je 4 Abenden online und insgesamt 25 Teilnehmer*innen
- Ganz-Ohr-Ausbildung zum/zur Vorlesepat*in mit 15 Teilnehmer*innen
- OÖ Landespreis für Integration und Zusammenleben 2021 für das Projekt „Ausbildung zur Leiterin einer interkulturellen Eltern-Kind-Gruppe“



www.spiegel-ooe.at

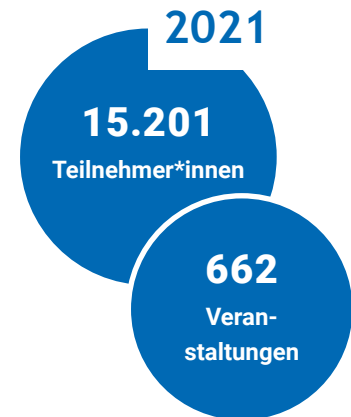


Mit Bildung stärken und ermutigen



ZAHLEN UND FAKTEN

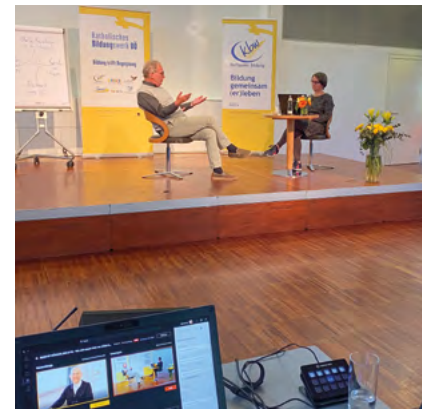
- 236 KBW-Treffpunkte Bildung
- 1.260 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
- 76 Weiterbildungsveranstaltungen für ehrenamtliche Mitarbeitende mit 1.224 Teilnehmer*innen
- 30 SinnQuell- SINNergie und Erzählcafe-Runden mit 216 Teilnehmer*innen
- 15 Walk&Talk- und Play&Talk-Veranstaltungen mit 114 Teilnehmer*innen
- Podcast „Weiter-denken“ mit 12 Episoden
- Achtsamkeitslehrgang mit 10 Teilnehmer*innen
- Online-Angebote: 8 Online-Talks, 3 Online-Adventimpulse, Online-Jahrestagung
- Erstmalig: Startevent „Gemeinsam Durchstarten“ mit 100 Teilnehmer*innen



www.kbw-ooe.at



Alle Fotos: KBW-Treffpunkte Bildung



Endlich wieder Theater!



ZAHLEN UND FAKTEN

- 6 Abo-Varianten von klassisch bis modern
- 60 Szenario-Stützpunkte in ganz OÖ
- 2.752 Abonnent*innen

*„Ich gehe aus vielen Gründen ins Theater.
Aber einer hat bestimmt mit dem Risiko,
dem sich die Wirkenden aussetzen, zu tun.
Denn trotz aller Verabredungen und trotz
aller Einübung ist es eine Kunst ohne Netz.
Im Theater scheint immer alles möglich.“
(David Schalko)*

SAISON
2021/22

2.752
Abonnent*innen

22
Vorstellungen

www.szenario-ooe.at



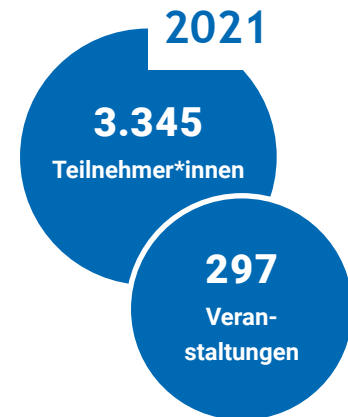
„PRISCILLA“ Foto: © Barbara Palfy, Landestheater Linz

Selbständig und Aktiv – trotz und wegen der Pandemie



ZAHLEN UND FAKTEN

- Leitungswechsel von Maria Hofstadler, MBA zu Mag.^a (FH) Maria Otruba
- 207 Trainingsblöcke mit 2.347 Teilnehmer*innen
- 102 Trainer*innen sendeten einen Erhebungsbogen bzgl. ihrer Aktivitäten, die trotz Corona-Pandemie möglich waren
- 90 weitere Veranstaltungen wie Aus- und Fortbildungen (teilweise online oder hybrid), Regionstreffen, Info-Veranstaltungen, SelbA-Impulsveranstaltung, Fachtagung, Smartphone-Kurse und SelbA-Online-Talks, SelbA-Reise mit insgesamt 1.000 Teilnehmer*innen
- 12 Trainer*innen in Ausbildung
- 50 Schüler*innen der Schule für Sozialbetreuungsberufe in Steyr absolvierten die SelbA-Ausbildung
- 38 Gesunde Gemeinden kooperierten mit SelbA
- Auszeichnung mit dem Gütesiegel für „Digitale Senior*innenbildung“ des BM für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz



www.selba-ooe.at



Alle Fotos: SelbA Selbständig und Aktiv



Bibliotheken wecken Lesefreude

ZAHLEN UND FAKTEN

- 287 öffentliche Bibliotheken in OÖ - davon 194 in kirchlicher (Mit-)Trägerschaft
- Q-Bib: Qualität für Bibliotheken
29 mit einer Qualitätsbestätigung
9 mit dem Qualitätssiegel
- 2.437 ehrenamtliche Bibliothekar*innen
3.722 Arbeitsstunden wöchentlich
392 mit abgeschlossener Ausbildung
- 1.121.203 Bücher, Spiele, DVDs, Hörbücher und Zeitschriften wurden 1.629.557 mal entlehnt
- 44.500 E-Books wurden 362.000 mal gelesen
- 54.119 Menschen besuchten die Bibliotheken 643.267 mal



2021

48.782

Teilnehmer*innen

2.427

Veranstaltungen

www.dioezese-linz.at/bibliotheken





Spirituelle Begleitung eröffnet neue Perspektiven

ZAHLEN UND FAKTEN

- 319 Spirituelle Wegbegleiter*innen
- Geistliche Begleiter*innen haben in 284 Gesprächen 83 Personen begleitet
- Trauerbegleiter*innen haben 68 Gespräche durchgeführt sowie 12 Totenwachen und Abschiedsrituale begleitet
- 8 Ausbildungslehrgänge wurden durchgeführt bzw. abgeschlossen:
2x Trauerbegleitung (34 TN), 2x Geistliche Begleitung (31 TN), Systemische Familienaufstellung (24 TN), 2x Pilgerbegleitung (41 TN), Fastenbegleitung (14 TN)

2021

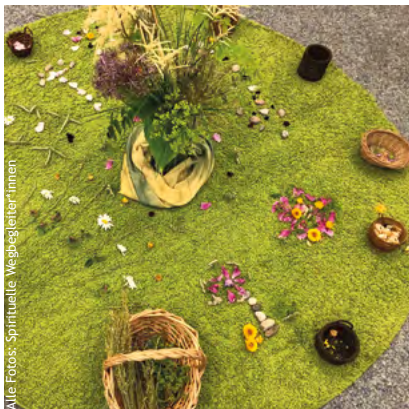
1.324

Teilnehmer*innen

75

Veranstaltungen

www.spirituelle-wegbegleiter.at



KOOPERATIONSPARTNER & EB-FACHSTELLEN IM PASTORALAMT DER DIÖZESE LINZ



Wir machen sozialetisches Denken und Handeln auf der Grundlage der Katholischen Soziallehre zum Thema. Mit unseren Angeboten analysieren wir gesellschaftspolitische Entwicklungen und tragen zur Demokratiebildung bei.

SCHWERPUNKTE 2021

- Festveranstaltung: 120 Jahre Katholische Soziallehre
- Pub-Quiz zu Fragen rund um Demokratie
- Demokratie und Pandemie
- Verschwörungstheorien
- Politischer Umgang mit Menschen, die am Rand der Gesellschaft stehen
- Politische Gebete für Menschenwürde und Demokratie
- Zeitzeugin: Anna Hackl

Gesellschaft & Theologie
Sozialreferat
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
Tel.: (0732) 76 10-32 51
E-Mail: sozialreferat@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/soziales



Das Referat Theologische Erwachsenenbildung & Weltreligionen lädt mit seinen Angeboten ein, den christlichen Glauben in seiner Weite und Tiefe immer wieder neu zu entdecken und es bestärkt durch Begegnungen mit Vertreter*innen aus anderen Religionen, in einer pluralen und multireligiösen Gesellschaft miteinander respektvoll umzugehen.

SCHWERPUNKTE 2021

- Stärkung und Zuversicht - Mut.Gedichte für herausfordernde Zeiten
- Neues Seminars: glauben, hoffen, lieben - ein Update! Damit unser Leben wieder an Weite gewinnt
- Mitarbeit in der „Diözesanen Initiative für die Aufnahme von Geflüchteten aus Griechenland“

Gesellschaft & Theologie
TheolEB und Weltreligionen
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
Tel.: (0732) 76 10-32 41
E-Mail: theoleb@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/theoleb



BIBELWERK LINZ

Das Bibelwerk Linz bietet vielseitige und reichhaltige Angebote an, die sich um das „Buch der Bücher“ drehen - die Bibel. Dabei wollen wir Menschen jeden Alters Lust darauf machen, sich eigenverantwortlich mit den Texten der Bibel auseinanderzusetzen und über diese selbst sprachfähig zu werden. Bibelkurse, Reisen, Publikationen und die Linzer Bibelausstellung vermitteln Einblicke in die Welt der Bibel und verknüpfen diese mit dem eigenen Leben. Dazu kommt eine Vielzahl regelmäßiger Online-Veranstaltungen, bei denen ebenfalls lebendiger Austausch möglich wird.

SCHWERPUNKTE 2021

- Bewährte Kooperation bei zahlreichen Vorträgen und Veranstaltungen wie dem Linzer Bibelkurs, der unter dem Motto „Kraft und Mut schöpfen“ stand.
- Mitbewerbung unserer Online-Aktion: „Aufbrechen - 50 Tage mit der Apostelgeschichte“ mit 50 Mails mit täglichen Texten aus der Apostelgeschichte, Impulsfragen, Online-Bibeltalks, Vorträgen, Interaktiver Partizipation durch Mentimeter, Youtube-Videos etc.

Bibelwerk Linz
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
Tel.: (0732) 76 10-32 31
E-Mail: bibelwerk@dioezese-linz.at
www.bibelwerklinz.at



BEZIEHUNGLEBEN.AT

„Kreativ ist das neue Normal“ lautete der Titel der Tagung am 6. Mai 2021 für Referent*innen, Berater*innen und Elternbildner*innen. Wir beschäftigten uns damit, wie Familien kreativ mit den Herausforderungen durch Corona umgehen könnten. Das Motto der Tagung wurde ein Stück Leitmotiv für die Bildungsarbeit bei BEZIEHUNGLEBEN. Wenn immer es möglich war, fanden die Veranstaltungen in Präsenz statt, in den Wintermonaten wurden so manche Veranstaltungen ONLINE angeboten. Die Paare schätzten die Möglichkeiten von Treffen und Austausch untereinander sehr.

SCHWERPUNKTE 2021

- Lehrgang für Kursleiter*innen in der Ehevorbereitung abgeschlossen
- Familienwoche Puchberg
- Führung in der Familie
- Elternteam
- Zweisamkeit in intensiver Familienzeit
- Achtsame Paar-Kommunikation
- Der Weg, bewusst zu lieben

Abteilung Beziehung,
Ehe und Familie im Pastoralamt
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz
Tel.: (0732) 76 10-35 11
E-Mail: beziehungleben@dioezese-linz.at
www.beziehungleben.at

Katholisches Bildungswerk OÖ

Danke für die Unterstützung:



LAND
OBERÖSTERREICH



≡ Bundeskanzleramt

Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend

**≡ Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung**

**≡ Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport**


**≡ Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz**

IMPRESSUM:

Jahresbericht 2021 Kath. Bildungswerk OÖ
Herausgeber: Katholisches Bildungswerk OÖ;
Pastoralamt der Diözese Linz,
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz, Österreich
Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Christian Pichler
Titelfoto: Silke Kreilmayr
Wenn nicht anders vermerkt Kath. Bildungswerk OÖ
Gedruckt auf PEFC-Zertifiziertem Papier
Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:
www.dioezese-linz.at/offenlegung

Katholisches Bildungswerk OÖ

Kapuzinerstraße 84,
4020 Linz
Tel.: (0732) 76 10-32 11
Fax: (0732) 76 10-37 79
E-Mail: kbw@dioezese-linz.at
www.katholischesbildungswerk.at
www.facebook.com/kbw.ooe
www.facebook.com/spiegel.elternbildung
www.facebook.com/selba.selbstaendig.und.aktiv



*„Neue Lebenssituationen
schaffen immer wieder
Veränderungen, die neue
Sichtweisen eröffnen.“*

Friederike Weichselbaumer



Die Bibliotheksfachstelle der Diözese rückt mit dem Projekt LESEGLÜCK die heilsame Dimension des (Vor-)Lesens ins Zentrum und präsentiert die Bibliotheken als Orte gemeinsamer Lese- und Lebensfreude.

Foto: Radner

LESEGLÜCK
✿ vorLESEN
heilt!

Bücher geben Halt im Leben und vermitteln zugleich das Gefühl von Freiheit, stillen den Wunsch nach Beheimatung und beflügeln zum Aufbruch zu neuen Ufern. Menschen, die lesen, sind mit ihrem Leben zufriedener. Bibliotheken sind Orte, wo heilsame Begegnungen und ein anregender Austausch zwischen Menschen und Medien stattfinden können.

*Das 2021 von der Bibliotheksfachstelle initiierte Projekt LESEGLÜCK rückt die positive Wirkung des Lesens auf die körperliche, geistige und seelische Gesundheit in den Mittelpunkt. Bibliothekar*innen erhalten dabei Impulse zur Umsetzung der Idee, werden in ihrer Arbeit durch Lobbying und Merchandising-Produkte unterstützt, sowie mit Workshops, Fachwissen und Vernetzung befähigt, das Projekt in ihrem örtlichen Rahmen umzusetzen.*

Mag. Christian Dandl (Leiter der Bibliotheksfachstelle)

